

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL

50. Jahrgang

SAMSTAG, den 08. Juni 2024

Nummer 12 / Woche 23



Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Buntes Fest auf den Straßen



Foto: Christian Melzer

Am letzten Maiwochenende feierten die
Wiehlerinnen und Wiehler zwei Tage lang das neu gestaltete Stadtzentrum.



JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH | Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



PV-Sprechstunde für Wiehl

Wir beraten Sie persönlich!

Wann: 6.6. und 13.6. jeweils von 13-18 Uhr

Wo: Baubüro Bahnhofstraße 8, 51674 Wiehl
(gegenüber der Volksbank)

**Jetzt Termin
vereinbaren unter:
02261 3003-428**



Buntes Fest auf neuen Straßen

Zwei Tage lang feierte Wiehl die neue Qualität des Zentrums

Wiehl hat gefeiert! Zur offiziellen Würdigung der neu gestalteten Straßen und Plätze gab es am Wochenende 25. und 26. Mai 2024 ein knallbuntes Fest. Zahlreiche Menschen waren im Wiehler Zentrum unterwegs.

Am Samstag stand Live-Musik im Mittelpunkt, am Sonntag zog die Gäste das abwechslungsreiche Bühnenprogramm an. Auf den Straßen herrschte an beiden Tagen reges Treiben, mit Schwerpunkt auf dem Sonntag, der zudem nachmittags verkaufsoffen war. Bürgermeister Ulrich Stücker übernahm mit seiner Rede zu Beginn des Festes „Wiehl feiert“ die offizielle Eröffnung der Straßenräume. „Die Mühe hat sich gelohnt“, zog er beim Blick auf den belebten Rathausplatz sein Fazit.

Bei der Rückschau auf das Werden der Stadtentwicklungsprojekte im Wiehler Zentrum lobte er nicht nur den Stadtrat für seine guten Entscheidungen und alle an Planung und Bau Beteiligten, sondern bezog auch die Wiehlerinnen und Wiehler mit ein. Die hatten die Gelegenheit genutzt, im Rahmen einer Bürgerwerkstatt ihre Anregungen und Einwände zu äußern. „Dass die Gestaltung der Innenstadt sich heute so gelungen zeigt, ist auch ein Ergebnis Ihres Zusittens“, betonte Ulrich Stücker.

Der Rathausplatz habe seine Feuerstraße längst bestanden, so der Bürgermeister, unter anderem bei der Veranstaltung für Demokratie vor einigen Wochen. „Dieser Platz ist um 140 Quadratmeter größer geworden und bietet so noch mehr



Gruppenbild mit Themen-Torte in der Mitte: Der Bürgermeister dankte allen am Bau Beteiligten und den Wiehlerinnen und Wiehler für deren Mitwirkung. Fotos: Christian Melzer

Raum, wo sich Menschen treffen und austauschen können - und somit auch mehr Platz, um sich für Demokratie einzusetzen“, so Ulrich Stücker, der einen Wunsch äußerte: „Alle Begegnungen, die wir in Wiehl haben werden, sollen geprägt sein von Artikel 1 des Grundgesetzes: Die Würde des Menschen ist unantastbar.“

Vom Ergebnis der Neugestaltung angetan zeigte sich auch Professor Friedrich Wilke, stellvertretender Landrat des Oberbergischen Kreises: „Wiehl packt es an und Wiehl zeigt, dass es besser werden kann.“ Schon der neue Wiehlpark hatte ihn voriges Jahr bei der Eröffnung begeistert und auch das veränderte Gesicht des Zentrums überzeugte ihn: „Ich habe keinen Zweifel, dass dies die Innenstadt deutlich beleben wird.“

Dieses Ziel unterstrich der Bürgermeister - Städte auf dem Land bräuchten eine neue Aufenthaltsqualität, wie sie jetzt in Wiehl geschaffen worden sei, um mehr

Menschen anzuziehen. „Der ländliche Raum ist ein Profiteur der Corona-Pandemie“, stellte Ulrich Stücker fest: „Der Wiehlpark zeigt eine Besucherfrequenz, wie wir es alle nicht erwartet hätten.“ Nun ist der nächste Schritt geschafft, der allerdings durch die Bauarbeiten „mit enormen Belastungen für den Einzelhandel und die Anwohner verbunden war“, bemerkte er und entschuldigte sich bei allen für die Umstände. Die jetzt erreichte Qualität wachse mit dem ehrenamtlichen Engagement der Menschen „und das ist in Wiehl vorbildlich“, sagte er: „Nutzen Sie die Plätze und Freiräume dafür!“

Alle am Bau Beteiligten versammelten sich zum Schluss des kleinen Festakts auf der Bühne, die anschließend bis in die Nacht vor allem der Live-Musik gehörte. Das Duo mein-schu begeisterte mit gecoverten Pop- und Rocksongs auf akustischen Gitarren und die Partyband Tacheles hob die Stimmung auf den Höhepunkt des Samstags. Die Moderati-

on teilten sich wie auch tags darauf der Bürgermeister und Alexandra Noss, die stellvertretende Leiterin des Baudezernats.

Der Bühnen-Sonntag gehörte besonders Wiehler Akteuren: Tanzgruppen, Musikensembles und Chören. Die örtlichen Läden präsentierten eine Modenschau und hatten zudem den gesamten Nachmittag geöffnet. Viele Geschäftsleute und Vereine beteiligten sich mit Aktionen an den Straßen, boten Speisen und Getränke an, unterhielten die Kinder oder informierten über ihre Arbeit. Die Stadtbücherei Wiehl lud zum Bücherschmieden und die Stadtverwaltung kredenzierte Wiehlwasser und Brownies in Pflastersteinform. Während die Kinder Spaß beim Bedienen eines echten Baggertaxis hatten, nutzten Erwachsene die Gelegenheit einer Führung auf den Wiehler Kirchturm. Tausende Menschen waren an beiden Tagen unterwegs, feierten mit und genossen die neue Qualität des Wiehler Zentrums.



Bürgermeister Ulrich Stücker hielt die Rede zur offiziellen Übergabe der neu gestalteten Straßenräume.



Am Sonntag gehörte die Modenschau der Wiehler Läden zu den Höhepunkten des Bühnenprogramms.

WAS WANN WO

BieNe - Bielsteiner Netzwerk

Aktuelle Termine in der Tagespresse oder im Internet unter:
<http://www.wiehl.de/buerger/soziales/oase/bielsteiner-netzwerk/>

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im „HausNr7“, Bechstr. 7, Bielstein, statt.

Angebote und Gruppen im Juni 2024

Allgemeines

• Monatstreffen

Die Vertreter aller Netzwerkgruppen treffen sich einmal im Monat zum „BieNe-Arbeitstreffen“. Interessierte sind erwünscht!

03. Juni 24, 10 Uhr

Regelmäßige Angebote und

Gruppen (alphabetisch)

- Unterstützung bei **Behördengängen** und Anträgen für Alt und Jung
Helga Neubeck, **Terminvereinbarung** erforderlich unter 02262-2834.
- **Singkreis**, 15-17 Uhr
Zwanglose Treffen zum gemeinsamen Singen (Volkslieder, Schlager u.a.).
Musikalische Begleitung: Kurt Mauter mit seinem Akkordeon
Termin: 03.06.24
- „**Initiative 55 plus**“ - aktive Freizeit, jeden 2. Mittwoch im Monat, 15 Uhr, Restaurant Kufenstube, Wiehl.

Interessierte, die zum ersten Mal teilnehmen möchten, werden gebeten, sich anzumelden: 02262-2834

• Musik und Kunst

Termin: 12.06.24,
jeweils 15 Uhr
Offenes Treffen für jeden, der sich für Musik, Ausstellungen, Theater, Oper u.a. interessiert. Gemeinsam besuchen wir Kulturveranstaltungen und bereiten uns darauf vor. Wer an den Exkursionen teilnehmen möchte, wird gebeten, zu den monatlichen Treffen zu kommen

• Informationen zu Rechtsfra-

gen (keine Schuldnerberatung!), immer 9-11 Uhr, Jürgen Schneider, Rechtsanwalt a.D., Terminabsprache unter 02262-3548.

Termine: 06.06. und 20.06.24

• Sonntagstreff mit Gundel Ring, jeden 1. Sonntag im Monat, 14 Uhr

Termin: 02.06.24

• gemütliches Wandern mit anschließender Einkehr:

Termin: 07.06.24, 15 Uhr

Zum Erfragen der Strecke und des Treffpunktes bitte anrufen: 02262 - 97936

OASE-Veranstaltungen

Anmeldungen und weitere Informationen bei der OASE der Stadt Wiehl, Homburger Str. 7, 51674 Wiehl.

Tel.: 02262 6928876 und 6928507, Fax: 02262 6918918

Internet: www.wiehl.de, E-Mail: oase@wiehl.de

10.06.24, 10 Uhr, „HausNr.7, Bechstr. 7, Bielstein

Handy-Sprechstunde

Bitte Bedienungsanleitung mitbringen!

Referent: Jan-Niklas Andres, Kosten: 10,- €, **Anmeldung erforderlich**

Seniorentreff Marienhagen mit Kaffee und Kuchen

10.06.24, 14:30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus:

Seniorenquiz
10.06.24, 16 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

„Schlaganfallhilfe“ - Selbsthilfe für Betroffene und Angehörige“, Kontakt: Karl-Heinz Görlitz 0162 7643566

Essen - 12 Uhr mittags in Wiehl - Gefördert durch die Wiehler Sozialstiftung,

Kosten: 8,- € (inkl. Getränke), Anmeldung erforderlich

Jeden Dienstag im Clubraum der Johanniter (Kostenloser Fahrdienst, Anmeldung erforderlich):

11.06.24: - Lachsfilet in Butter-Senf-Soße, Nudeln und Salat

- Eis mit Erdbeeren

18.06.24: - Senfeier, Kartoffeln und Rote-Bete-Salat

- Eis

Jeden Mittwoch im OASE-Treff Wiehl:

12.06.24: - Spargelrisotto mit Kräuterschnitzel und Salat

- Limettendessert

19.06.24: - Spargelcremesuppe

- Kohlrabi/Möhrengemüse mit Kartoffelpüree und Leberkäse

- Schokokuss-Dessert

12.06. und 26.06.24, 14:30 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

Doppelkopf

13.06.24, 10 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

Wiehl:

Offene Redaktionssitzung der „Info-OASE“ für die Ausgabe September bis November 24. Interessierte, die mitarbeiten möchten, sind erwünscht!

13.06.24, 18 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

Treffen der „**Zeitschenker**“ - ehrenamtliche Seniorenhilfe „Wiehl hilft e.V.“ und OASE Willkommen sind Interessierte, die einmal wöchentlich alleinstehende, ältere Menschen (beispielsweise bei Einkäufen, Behördengängen, Gesprächen) unterstützen möchten.

13.06.24, 15 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

„Humorvoller Lese- und Strunkß-Nachmittag upp Wiehler Platt“ mit Iris Trespe, Wiehl

(Anmeldung erforderlich!)

17.06.24, 16 Uhr, ev. Gemeindehaus Drabenderhöhe:

Creativ-Café - Jeder kann sein eigenes Handarbeitsmaterial mitbringen oder kann mit gespendetem Material für gemeinnützige Projekte arbeiten.

Kontakt: Elke Hihn (015125613982), Ute Brandsch-Böhm (02262-717322)

19.06.24, 15 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

Gesellschaftsspiele (Mensch ärgere dich nicht, Halma, Dame usw.)

19.06.24, 15 bis 17:30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Drabenderhöhe:

Gesellschaftsspiele für Jung und Alt (Mensch ärgere dich nicht, Skat, Dame usw.) **Anmeldung erforderlich:** Jürgen Brandsch-Böhm 02262/7291977 oder brandsch-boehm@gmx.de

24.06.24, 14:30 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

Heiteres Raten „Wer oder was bin ich?“ frei nach Robert Lemke. Durch den Nachmittag führt Sandra Peifer (Anmeldung erforderlich!)

26.06.24, 14:30 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

Nähen - Ehrenamtliche Helferinnen übernehmen kostenlos Ihre Kleinstnäharbeiten.

(Anmeldung erforderlich)

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1



BADELIX
SAUERLAND

✓ Kostenlose Vorort-Beratung



02354-904776



Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke
GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze

0 27 63/68 48

info@maler-funke-gmbh.de

www.maler-funke-gmbh.de

Oliver Schlick liest in der Stadtbücherei

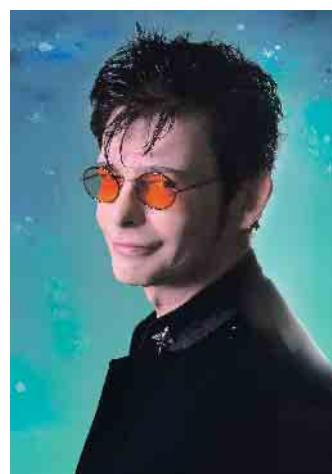
Er trägt den passenden Namen: Rory Shy ist als Detektiv denkbar ungeeignet, klärt aber trotzdem schwere Fälle. Am 12. Juni 2024 liest Autor Oliver Schlick in der Stadtbücherei Wiehl.

Der Held seiner Geschichten ist ein sonderbarer Kauz: Die ganze Welt fragt sich, wie Rory Shy es schafft, alle seine Fälle zu lösen. Denn eigentlich ist der schüchterne Rory für den Detektivberuf gar nicht geschaffen: Es ist ihm unangenehm, Zeugen zu befragen und er ist viel zu höflich, um Verdächtige mit Fragen nach einem Alibi zu belästigen.

Zum Glück muss er aber nicht alleine ermitteln: Unterstützt wird der schüchterne Detektiv bei seinen Fällen von der quasselfreudigen zwölfjährigen Amateurdetektivin Matilda und ihrem hasenfüßigen Cocker Spaniel Doktor Herkenrath. Ein Trio, gegen das das Verbrechen keine Chance hat! Die Lesung mit dem Autor Oliver Schlick dauert etwa 50 Minuten und wendet sich an Kinder ab neun Jahre. Die Veranstaltung beginnt um 16:00 Uhr, Einlass ist 15 Minuten vorher, die Platzwahl frei. Der Eintritt beträgt 2 Euro. Tickets gibt

es in der Stadtbücherei und bei Wiehl-Ticket im Rathaus, Tel. 02262 99-285. Veranstaltet wird die Autorenlesung von der Stadtbücherei, Hauptstraße 43, 51674 Wiehl, gemeinsam mit dem Kulturreis Wiehl. Die Bürgerstiftung Wiehler Kulturgüter unterstützt die Lesung finanziell.

Oliver Schlick präsentiert bei der Lesung seinen merkwürdigen Detektiv Rory Shy. Foto: Autor



Konzert mit den Erstklässlern

Was eine zusätzliche Stunde Musikunterricht bewirken kann, zeigen die Wiehler Erstklässler bei einem Konzert am 11. Juni 2024 in der Aula des Schulzentrums Bielstein.

Dann präsentieren sie die Ergebnisse aus dem Projekt „Musik mit der Stimme entdecken“. In diesem Rahmen erhalten die Erstklässler aller Grundschulen der Stadt Wiehl vormittags zusätzlichen Musikunterricht - durch Do-

zentinnen der Musikschule der Homburgischen Gemeinden. Jetzt kommt das Ergebnis auf die Bühne: Das Konzert mit über 200 Kindern beginnt um 17:00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Das Projekt rund um kostenfreien Musikunterricht wird durch Spenden finanziert. Unterstützung liefern etwa die Bürgerstiftung Wiehler Kulturgüter und in diesem Schuljahr auch die Sparkasse Gummersbach.

markilux

JETZT
entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau Altwicker
Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

DER POSTILLION MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE STADT WIEHL

Online lesen:
wiehlerposition.de/paper
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Celina Wessling
FON 02241 260-176
E-MAIL c.wessling@rautenberg.media

Präventionstage rund um Kinderschutz



Fettbrandes

In den Oberwiegeler Schulen war in den letzten Tagen richtig was los. Die Mathematik- und Lesebücher blieben geschlossen, stattdessen wurde viel über Gefühle und Kinderrechte gesprochen. Am Tag des Grundgesetzes (23. Mai) wurde in so manch einem Klassenzimmer eine Geburtstagskerze entzündet und das Grundgesetz - insbesondere der Artikel 1 des Grundgesetzes - näher betrachtet. Dass die „Achtung der Menschenwürde“ sich auch in den Klassen- und den Schulregeln widerspiegelt und wichtig ist für das Miteinander, wurde schnell erkannt.

Ganz aktiv wurden die Kinder



Stück „Kinderrechte - Superkräfte!“ des Präventionstheater Zartbitter

der Stufen 1 und 2 dann bei der Brandschutzerziehung, angeleitet durch den Hauptbrandmeister der Feuerwehr Wiehl Ronnie Müller. Nun wissen alle Kinder durch sehr anschauliche, kindgerechte Experimente und

Erklärungen, wie sie im Notfall Hilfe holen können und dass ein Fettbrand nicht mit Wasser gelöscht wird.

„Prüfen, Rufen, Drücken“ hieß es dann bei den Schüler*innen der Klassenstufe 3 und 4. Ganz

praktisch und kinderleicht wurde durch das Team von Prymus-medic (Volker Göckel und Florian Block) den Kindern die stabile Seitenlage und Reanimation nähergebracht. „Probier mal im Rhythmus von „Hey Pippi



Brandschutzerziehung durch Hauptbrandmeister Ronnie Müller



Reanimation

Langstrumpf“ zu pumpen!”, war ein wichtiger Tipp, um die richtige Frequenz bei der anstrengenden Reanimation zu finden. Am Ende verwandelte sich noch mancher Schüler in eine Mumie, indem Verbände professionell angelegt wurden. Die Vorstellungen des Präventionstheaters Zartbitters aus

Köln mit dem Stück „Kinderrechte -Superkräfte“ rundeten die Präventionstage ab. Das Theaterstück informierte über weltweit geltende Kinderrechte. Sehr behutsam sensibilisierte es die Kinder für die Wahrnehmung der eigenen persönlichen Rechte und Achtung der Rechte anderer Kin-

der. „Hilfe holen ist kein Petzen!“, wurde laut durch die Aula gerufen. Zugleich forderte das Stück die grenzachten Gruppennormen und den unmissverständlichen Hinweis, dass Erwachsene für den Schutz von Kindern verantwortlich sind.

„Dieser Verantwortung sind wir

uns bewusst und haben daher extra einen pädagogischen Schwerpunkt auf den Kinderschutz gelegt!“, so Nadine Safarik-Rohr, die Rektorin der Grundschule Oberwiehl und Daniela Nyenhuis, Rektorin der benachbarten Förderschule für Sprache des Oberbergischen Kreises.

SPORT

TC Wiehl mit gelungenem Saisonstart

Der TC Wiehl hat in dieser Saison sechs Erwachsenenteams und fünf Jugendmannschaften am Start. Auftaktsiege für 1. und 3. Damen 40 sowie Herren 50 - Juniorinnen I und Junioren II unterliegen.

Die 1. Damen 40 traten zum Auf-
takt in der 1. Bezirksliga beim TC Hoffnungsthal an. In einer ausgeglichenen Partie sicherten Stefanie Sziburies, Alexandra Ruf und Kerstin Göbel an den Positionen eins bis drei mit jeweils klaren Zweisatzsiegen drei Punkte in den Einzeln. Die Begegnungen von Tanja Dieball, Esther Schnieders und Sonja Lennartz gingen verloren, so dass es nach den Einzeln 3:3-Unentschieden hieß. In den abschließenden Doppeln sorgten die Paarungen Ruf/Göbel an eins und Sziburies/Dieball an zwei mit ungefährdeten Siegen für die Entscheidung. So stand nach der knappen Niederlage des dritten Doppels Schnieders/Lennartz ein 5:4-Erfolg für den TC Wiehl unter dem Strich.

Einen Auftakt nach Maß legten

die Wiehler Damen 40 III (3. Kreis-

liga, 4er) beim 6:0-Auftakterfolg in Moitzfeld hin. In der Besetzung Christine Backhaus, Peggy Koch, Nicola Schäbitz und Nancy Schmidt machten die Wiehlerinnen schon in den Einzeln alles klar. Nach weiteren Siegen der Doppelpaarungen Koch/Schäbitz und Backhaus/Maria Schmitz war der 6:0-Erfolg un-
ter Dach und Fach.

Nichts anbrennen ließen auch die Herren 50 des TCW beim Auftakt in der 2. Bezirksliga. Mischa Peters, Uwe Kaltenbach, Thomas Kautschke, Jürgen Pohl und Tors ten Wirths gingen in den Einzeln als Sieger vom Platz, so dass der Sieg ungeachtet der Niederlage von Martin Heuser - denkbar knapp im Champions-Tiebreak - schon nach den Einzeln eingetütet war. Drei Siege der Doppel paarungen Peters/Heuser, Kaltenbach/Pohl und Wirths/Mirko Förster machten den 8:1-Auftaktsieg perfekt.

Für die Wiehler Jugend gab es am ersten Spieltag dagegen noch keine Siege. Die 1. Juniorinnen 18 (2. Kreisklasse, 4er) mussten sich in



(v.l.) Nancy Schmidt, Christine Backhaus, Maria Schmitz, Peggy Koch und Nicola Schäbitz. Foto: privat

Bad Honnef mit 1:5 geschlagen
2. Kreisklasse (4er) als Spielgemeinschaft mit Dieringhausen an den Start gehen, standen in Gut Buschhof auf verlorenem Posten. In der Aufstellung Cedric Förster, Denny Hartwich, Jannik Biesenbach, Jascha Hartwich sowie dem Doppel Ian Förster/Biesenbach musste man sich am Ende glatt mit 0:6 geschlagen geben.

BSV Bielstein verstärkt die Defensive

Der BSV Bielstein vermeldet mit Niklas Meyer den nächsten externen Neuzugang. Der Defensivallrounder ist dem Coach Sven Reuber aus der gemeinsamen Zeit in Süng bestens bekannt. Niklas Meyer spielte zuletzt für den SSV Süng und legte dann eine Pause ein. Nun hat er die Lust am Kicken wiederentdeckt.

„Unser Trainer steht bereits seit längerem mit dem Spieler in Kontakt und jetzt hat es glücklicherweise geklappt. Mit Niklas bekommen wir in der Defensive nochmal richtig Qualität dazu. Er wird uns durch sein Tempo und seine robuste Spielweise guttun“, berichtet der sportliche Leiter Björn Schumacher.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Windeck Nette 4-köpfige Familie sucht ein EFH, auch mit Renovierungsbedarf, Wfl. ab 140 m ² , Garten und Garage, Grundstücksgröße ab 700 m ² . Preis: offen	Ruppichteroth Für ein solentes Ehepaar suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung ohne großen Renovierungsstau, Wfl. ca. 90 m ² mit Balkon oder Terrasse. Preis bis ca. 270.000,- €
Waldbrol Für einen Kunden suchen wir ein möglichst neuwertiges EFH (ab Bj. 2015), Wfl. ca. 140 m ² - 150 m ² und mindestens 4-5 Zimmern. Preis bis ca. 340.000,- €	Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Europawahl am 9. Juni:

Ingo Kötter ruft zur Teilnahme auf

Am 9. Juni sind rund 400 Millionen Menschen zur Europawahl aufgerufen, darunter auch Ingo Kötter, Vorsitzender der SPD-Wiehl. Mit Nachdruck wirbt er für die Teilnahme an der Wahl und betont die Bedeutung des Stimmrechts für die Demokratie.

In einer Zeit, in der die Stabilität der Demokratien zunehmend herausgefordert ist, sieht Kötter die Europawahl als entscheidenden Moment. „Krieg und Terror, reaktionäre Bestrebungen autoritärer Akteure, internationaler Wettbe-

werb und der Zuwachs populistischer und rechtsextremistischer Parteien bedrohen unsere europäische Friedensordnung, Sicherheit und Wohlstand“, warnt er. Besonders der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine verdeutlichte die Fragilität des Friedens und die Notwendigkeit, Freiheit zu verteidigen. Mit mehr als 400 Millionen wahlberechtigten Menschen in der EU und allein in NRW rund 13,8 Millionen potenziellen Wählern sei es von großer Bedeutung, dass möglichst viele ihre

Stimme abgeben.

Ein besonderes Augenmerk legt Kötter auf junge Menschen: Er ruft dazu auf, von ihrem neu gewonnenen Wahlrecht Gebrauch zu machen. Erstmals dürfen bei dieser Europawahl auch 16- und 17-Jährige wählen, was in NRW rund 305.000 junge Menschen betrifft. Der Vorsitzende betont zudem die wirtschaftlichen Vorteile der EU für NRW/Wiehl: Der europäische Binnenmarkt sichere Hunderttausende Arbeitsplätze und bringe sowohl im Handel als auch in der

Industrie deutliche Vorteile. „Das ist eine wahnsinnig wertvolle Veranstaltung, dieses Europa“, so Kötter.

Die Entscheidungen am 9. Juni würden maßgeblich darüber entscheiden, wie es in Europa und der Welt weitergehe. „Es lohnt die paar Schritte zum Wahllokal“, appelliert Ingo Kötter an alle Bürgerinnen und Bürger.

Weitere Informationen zur Europawahl und zur Position der SPD-Wiehl finden Sie unter www.spd-wiehl.de.

Ingo Kötter

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD



Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Nachhaltige Veränderungen

Beispiel Altenheim Brächen

Der Umbau des ehemaligen Altenheimes in Brächen führt zu nachhaltig (negativen) Veränderungen im Ort. So beschreibt es eine Bürgerinitiative, die befürchtet, dass es mit Ruhe, Sauber- und Sicherheit vorbei sein könnte, sobald dort bis zu 35 Flüchtende leben sollten. Was, wenn die in Konflikte geraten? Was, wenn sie nicht aus dem abgelegenen Ort zum Sprachkurs, zu Arbeit, zum Sport etc kommen können? Was, wenn die Unterstützung durch das Sozialamt nicht ausreicht? Was, wenn wegen dieses Umfeldes am Ende der Wert des eigenen Hauses sinkt? In einem Brief an alle Ratsvertreter bittet man deshalb darum, die Immobilie lieber für Alten-

wohnungen zu nutzen, die ja auch dringend benötigt werden. Dass Veränderungen in der unmittelbaren Nachbarschaft ungerne gesehen werden, ist verständlich.

Die Infrastruktur ist wie an vielen anderen Orten grottschlecht, Man weiß nicht, ob die neuen Bewohner in der Lage und willens sind, angenehme Nachbarn zu werden und ob behördlicherseits genug zu deren Integration getan werden kann. Diese Probleme würden sich nicht stellen, wenn statt der Flüchtlinge alte Menschen die Immobilie nutzen könnten. Was Gutes für die Allgemeinheit hätte man so auch geleistet.

Verständlich, dass jeder sich

gerne eine ruhige und wertbeständige Lebenssituation erhalten möchte, gerade in diesen Zeiten, wo die Kosten für Wohnung, Heizung und Unterhalt wachsen ebenso wie die Sorge, dass die gewählten politischen Vertreter vielleicht durchaus willens, aber nicht wirklich in der Lage sind, Lebensstandart, Sicherheit und eine friedliche Umgebung zu sichern.

Eine Veränderung wie die der geplanten Unterkunft ist unumgänglich, wenn nicht in Brächen, dann anderswo. Ob sie nachhaltig schlecht ist oder vielleicht doch auch nachhaltig gut, hängt von vielen Akteuren ab: Von den Mitarbeiter*innen der Verwaltung z.B. und deren Unterstütz-

zung durch die Politik. Wir Grünen sehen uns in der Pflicht, hier auf vernünftige Lösungen etwa hinsichtlich des ÖPNV zu drängen. Sie liegt aber auch in der Macht der Menschen in der Nachbarschaft, die sich den Blick auf eine möglicherweise auch positive Entwicklung nicht durch die Fokussierung auf Negatives erschweren sollten. Sie gehört aber auch in die Verantwortung aller Bürger*innen dieser Stadt: Ob ein Projekt wie das in Brächen scheitert oder nachhaltig positiv wird, hängt von unserer Anteilnahme und Unterstützung ab. Positiv denken können wir alle, positiv handeln viele, z.B. in der Flüchtlingshilfe.

Barbara Degener

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Kath. Pfarrgemeinden Wiehl und Bielstein

Kirchliche Mitteilungen vom 8. bis 22. Juni

Samstag, 8. Juni

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Festmesse zum Patronatsfest

Sonntag, 9. Juni

10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz
11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe für Groß und Klein
12.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe der kroatischen Gemeinde

Mittwoch, 12. Juni

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz
9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe anschließend Senio-

renfrühstück im Bonifatius-Haus

Donnerstag, 13. Juni

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Andacht - Mütter beten für ihre Kinder

20 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Abendandacht

Freitag, 14. Juni

9.15 Uhr - Kita St. Franziskus Kita-Gottesdienst

17.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz

18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Samstag, 15. Juni

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Sonntagvorabendmesse anschl.

Beichtgelegenheit

Sonntag, 16. Juni

10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz

11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe für Groß und Klein

12.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe der kroatischen Gemeinde

Mittwoch, 19. Juni

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe

Donnerstag, 20. Juni

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Andacht - Mütter beten für

ihre Kinder

Freitag, 21. Juni

9.15 Uhr - Kita St. Franziskus Kita-Gottesdienst

17.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz

18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Samstag, 22. Juni

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Sonntagvorabendmesse anschl.

Beichtgelegenheit

In wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Pastoralbüro Waldbröl; Tel.-Nr.: 02291/92250; E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de

Ev. Kirchengemeinde Wiehl

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 9. Juni

10 Uhr - Gottesdienst im Paul-Schneider-Haus mit Pfrin. Judith Krüger und dem Posaunenchor Remperc

Sonntag, 16. Juni

10 Uhr - Gottesdienst in der Kirche mit Pfr Michael Striss (auch über unseren YouTube-Kanal zu verfolgen)

11 Uhr - Gottesdienst im Seniorenzentrum Bethel mit Pfr. Michael Striss

Montag, 17. Juni

19.30 Uhr - Gebet für die Welt im Gemeindezentrum

Freitag, 21. Juni

19 Uhr - Herzliche Einladung zum „Evensong“ in der Kirche: eine musikalische Abendandacht gestaltet von der Kantorei und Kantor Samuel Schmitt, außerdem mit dabei: Pfrin. Judith Krüger

Sonntag, 23. Juni

10 Uhr - Gottesdienst in der Kirche mit Abendmahl, Pfrin. Kirsti Greier



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private* KLEINANZEIGE bis 100 Zeichen in dieser Zeitung ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €





RAUTENBERG MEDIA

NUTZE DEINE STIMME.

EUROPAWAHL 9. JUNI 2024

Stimme für Europa!

Deine Wahl, unsere Zukunft.

#NUTZE DEINE STIMME EUROPWAHL.EU

Ihr Team der RAUTENBERG MEDIA

© Europäische Union, [2024] – Quelle: Europäisches Parlament <https://together.europarl.europa.eu/de/download-centre/campaign/europawahl-2024-zum-ausdrucken-565>

RAUTENBERG MEDIA



Optimal gespült & getrocknet



Dieser vernetzte, vollintegrierte Premium-Spüler punktet mit einer bis zu dreimal schnelleren Programmlaufzeit, einer speziellen Zone für wertvolle Gläser, ansprechenden Innenbeleuchtung und Option zum Abspeichern der individuellen Lieblingskombination aus Spülprogramm und Zusatzoption. Foto: AMK



Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

- Werkzeuge von A-Z
- Kugellager
- Antriebstechnik
- Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 · Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de · www.ingoweber-iw.de



Jörg Seinsche
Forstbetrieb

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung
- Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/90 83 36 – Mobil 0171/722 0837

info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

HOLLÄNDER
MEISTERBETRIEB

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Telefon (0 22 93) 26 17

Notdienst

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

nen", konstatiert Volker Irle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V.

Viele Premium- und Marken-Spüler weisen seit längerem extrem niedrige Energie- und Wasserverbrauchswerte auf. Das bedeutet einerseits eine hohe Nachhaltigkeit, andererseits längere Laufzeiten. Doch die neuen Spüler können auch ganz anders: Steht beispielsweise der Besuch früher als erwartet vor der Haustür, während das Einbaugerät noch eine ganze Weile brauchen würde, verwandelt man es im Nu einfach in einen Turbo-Sprinter. Der Spülvorgang lässt sich dann um bis das Dreifache beschleunigen. Dies funktioniert selbst, wenn der Geschirrspüler bereits läuft. Und wenn das Gerät vernetzt ist, auch von unterwegs. „Übrigens: Kamen vor ein paar Jahren nur Käufer hochpreisiger Spüler in den Genuss von Konnektivität, so sind heute auch schon Einsteiger-Modelle WiFi-fähig“, so Volker Irle. Für eine optimale Ausnutzung des Innenraums sind einige neue Spüler mit einem dritten Korb - über dem oberen Spülkorb - ausgestattet. Er nimmt Kleinteile auf wie z. B. Espressotassen, Müsli-Schalen, Kochbesteck und kleine Plastikschälchen. Ein spezielles Design sorgt dafür, dass das Spülgut während des Reinigungsprozesses auch an Ort und Stelle bleibt und weder verrutscht noch sich verdreht, wie es bei kleineren Geschirrteilen aus Kunststoff vorkommen kann. Und da sich ein Teil des Korbs verschieben lässt, können im Oberkorb darunter sogar langstielige Weingläser oder voluminöse Weißbiergläser untergebracht werden, die dort sonst keinen Platz hätten. Neue Auszugssysteme sorgen für einen geschmeidigen und schwebelichten Lauf der Korbsysteme. In Premium-Spülern garantieren spezielle Auszugsschienen mit integrierter Dämpfung einen schonenden Umgang mit hochwertigen Glas- und Porzellanwaren während des Ein- und Ausfahrens der Geschirrkörbe. Und wer seine Bandscheiben beim Ein- & Ausräumen schonen möchte, der lässt

RUND UM MEIN ZUHAUSE

sich seine Neuheit in einen Hochschrank einbauen. Oder er wählt ein Modell, bei dem der untere Geschirrkorb beim Herausziehen auf Hüfthöhe angehoben wird. „Hartnäckig verschmutztes Spülgut benötigt heute weder eine Vor- noch Nachbehandlung“, erläutert AMK-Chef Volker Irle. Denn dafür gibt es z. B. eine spe-

zielle „Hochleistungszone“, die Teller, Töpfe, Pfannen & Co. von angetrockneten Speiseresten befreit. Einige Hersteller setzen zusätzlich noch Steam-Technologie ein - eine Kombination von heißem Dampf und kraftvollen Wasserstrahlen im Wechsel. Ausgefeilte Trocknungssysteme sorgen am Ende des Spülzyklus dann für

glänzende und komplett trockene Spülergebnisse. Selbst Geschirrteile aus Kunststoff können so frei von Wassertropfen & Wascherflecken direkt vom Spüler aus in die Hängeschränke eingeräumt werden. Weiteren Komfort bieten beispielsweise spezielle Intensiv- und Hygieneprogramme mit bis

zu 75°C sowie Maschinenpflegeprogramme; Funktionen wie eine Favoritentaste zum Abspeichern einer individuellen Lieblingskombination aus Spülprogramm und Zusatzoptionen; oder eine praktische Leise-Funktion, die den Geräuschpegel des Geschirrspülers dann auf ein Minimum herunterfahrt. (AMK)

Schicke Essplätze in kleinen und größeren Lifestyle-Küchen

Was gibt es Schöneres, als sich von einem schicken und gemütlichen Essplatz aus an seiner neuen Traumküche zu erfreuen und dabei ein leckeres Menü in geselliger Runde zu genießen. Dazu ist nicht unbedingt viel Platz nötig, denn es gibt ebenso viele reizvolle Planungsideen für kleine(re) Lifestyle-Küchen wie für größere. „Ein schöner Essplatz ist in jeder neuen Lifestyle-Küche ein Must-have“, sagt Volker Irle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. „Denn auch er trägt zu jenem ganz besonderen Wohn-Feeling bei, das offen geplante Küchen so anziehend und begehrenswert macht. Hier freut man sich anzukommen, Platz zu nehmen, zu entschleunigen und es sich gut gehen zu lassen“.

Je nach Haushaltsgröße, individuellem Lebensstil und den persönlichen Ernährungs- und Kochgewohnheiten kommen dafür kleinere bis opulentere Lösungen in Frage. Das kann beispielsweise ein Essplatz direkt an der attraktiven Kücheninsel sein - in Form einer kleinen Esstheke mit zwei Barhockern. Oder eine Arbeitsplatte auf der Kochinsel, die sich an einem Ende oder von der Mitte aus zu einem größeren Essplatz hin erweitert. Bei weniger Platz macht sich eine kleine separate Essecke mit rundem Tisch nach Vorbild eines gemütlichen französischen Bistros gut. Sehr gefragt sind auch Esstische mit Sitzbank, denn sie bringen einen Hauch von Nostalgie und Country-Flair in die Küche. Wer sich Flexibilität und Ergonomie an seinem Essplatz wünscht, für den bieten sich elektrisch höhenverstellbare Tische zum Sitzen und Stehen an. Dies kommt nicht nur dem Rücken zugute und

schont die Bandscheiben: Ein in den Tisch integriertes Linearantriebssystem verwandelt ihn auf Wunsch per Knopfdruck in einen multifunktionalen Arbeitsbereich. Und dabei auf die optimale, ergonomische Körpergröße seiner Nutzer abgestimmt. Beispielsweise beim Vor- und Zubereiten der Lebensmittel und zum gemeinsamen Genießen der Speisen. Oder wenn er zwischen durch für Homeoffice, Home Schooling & Learning genutzt werden soll. Kabel-Stolperfallen sind dabei nicht zu befürchten, denn die höhenverstellbaren Multifunktionstische sind mit einem Akku ausgestattet.

In einer offenen Lifestyle-Wohnküche übernimmt ein einladender Essplatz mit schicker Optik zudem die wichtige Funktion, harmonisch fließende Übergänge von der Küche in den Wohnbereich hin zu ermöglichen.

In größeren Familien- oder Mehrgenerationen-Haushalten sowie bei geselligen Küchenbesitzern kann der Essplatz auch Mittelpunkt einer Wohnküche sein: Als lange Esstafel, an der viele Gäste Platz finden, um sich zu gemeinsamen Kochcreationen inklusive Weinbegleitung, zu Kommunikation und Austausch, Genuss, Spaß

und Spiel von Groß und Klein zu treffen.

„Bei der Planung und Ausgestaltung einer schicken Essecke legen die kreativen Küchenspezialisten ebenso viel Fingerspitzengefühl in puncto Design, Stil, Form, Licht- und Farbkonzept an den Tag wie bei der Planung sämtlicher anderen Komponenten und Accessoires der Wohnküche“, sagt AMK-Chef Volker Irle. „Denn innerhalb einer attraktiven Koch-Wohnlandschaft ist sie ein weiterer attraktiver Blickfang mit hohem Gemütlichkeits- und Lifestyle-Faktor.“ (AMK)



Foto: AMK

Seit über 30 Jahren
Krieger
Landschaftsbau
Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

werkshagen
Wohnen KüchenPlanen Shop

Olper Str. 39 · 51702 Bergneustadt
02261/40064 · Info@werkshagen.de
www.werkshagen.de · shop@werkshagen.de



WIR GESTALTEN IHR
PERSONLICHES UNIKAT

REGIONALES

Lindengymnasium Gummersbach feiert Geburtstag

Das Lindengymnasium Gummersbach feiert in diesem Jahr das zehnjährige Jubiläum und lädt alle, die dieses Ereignis gerne mitfeiern möchten, herzlich dazu ein, am Samstag, 15. Juni, um 19.30 Uhr in die Halle 32 in Gummersbach zu kommen.

Geplant ist eine Revue mit Musik, Film und Tanz welche Schüler und Lehrer des Gymnasiums hierfür gemeinsam auf die Beine gestellt haben. Neben Chören und Gesangssolisten der Schule konnte aus musikalischer Sicht zudem die Bigband Swing Company, selbst jedes Jahr zu Gast in der Halle 32, gewonnen werden. Das Programm richtet sich insbesondere an die Schülerinnen und Schüler mit bekannten Melodien der Filmmusik, Musicals und den Charts. Und vielleicht erwartet das Publikum noch die ein oder andere Überraschung. Die Gäste dürfen ge-



Bigband Swing Company

spannt sein. Der Kartenpreis ist zur Feier des Jubiläums gering gehalten worden (5 Euro). Der Vorrat ist

allerdings begrenzt. Die Karten können sowohl im Vorverkauf im Sekretariat am Lindengymnasium

Standort M und G, als auch an der Abendkasse erworben werden.
Lilli Voß (LiV)

Ferienspaß-Programm

Auch während der Sommerferien finden wieder viele Angebote für Kinder und Jugendliche im Oberbergischen Kreis statt.

Im Rahmen des Ferienspaß 2024 haben die Akteure aus den neun Kommunen im Zuständigkeitsbe-

reich des Kreisjugendamtes wieder eine bunte Palette an Ausflügen und Aktionen zusammengestellt. Die Kinder und Jugendlichen erwarten Tagesausflüge in den Moviepark, Reiten, Tennis, Zeltlager und viele andere tolle Angebote.

Der Ferienspaß ist ab dem 10. Juni unter www.obk.de/ferienspass einsehbar. Anmeldungen sind ab dem 17. Juni möglich.

Den Verantwortlichen ist es ein großes Anliegen, dass alle Angebote möglichst barrierefrei von interessierten Kindern und Jugendlichen genutzt werden können. Bei einem besonderen Unterstützungsbedarf wenden Sie sich bitte telefonisch unter 02266 4640160 oder per E-Mail an kontakt@servin.de an die Servicestelle für außerschulische Inklusion (Serv In)

oder direkt an die kommunalen Ferienspaß-Anprechpersonen.

Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamts

Das Kreisjugendamt betreut Bergneustadt, Engelskirchen, Hückeswagen, Lindlar, Marienheide, Morsbach, Nümbrecht, Reichshof und Waldbrohl.

In den Städten Gummersbach, Radevormwald, Wiehl und Wipperfürth bestehen eigene Jugendämter. Der Ferienspaß in diesen Kommunen wird durch die städtischen Jugendämter organisiert.

DER POSTILLION
MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL

Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten.

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Ferien-Kochworkshops für Kids

Im Kochstudio der AggerEnergie erleben Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren in den Sommerferien Freude am Kochen und lernen neben Kochtechniken auch frische Lebensmittel und den sparsamen Umgang mit Energie kennen.

Es werden fünf Einzeltermine angeboten, die am 9. und 10. Juli

sowie am 1., 14. und 15. August, jeweils von 9.30 bis 12 Uhr, im Verwaltungsgebäude der AggerEnergie in der Alexander-Fleming-Straße 2 in Gummersbach stattfinden. Die Kosten belaufen sich auf 5 Euro pro Kind. Anmeldungen ausschließlich über die Website der AggerEnergie unter www.aggerenergie.de/kochstudio

Angebote

An- und Verkauf

ACHTUNG!! Kaufe Pelze aller Art..
 ..Porzellan, Möbel, Bilder, Teppiche, Schmuck, Besteck, Zinn, Militaria, Uhren. Zahle Höchstpreise. Seriose Abwicklung. 0152-38229501

Land u. Forst

agria
 Einachser Motormäher Ersatzteile. Müller Maschinen Troisdorf, 02241-94909-50

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >> FRÜHJAHRSGEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungstechnik

Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



Sinzig trägt als eine von fünf Städten den Beinamen Barbarossastadt.

Gesuche

An- und Verkauf

Designerin kauft
 Pelzmäntel und Pelzjacken. Tel: 02205 9478473 - Mobil: 01632405663

Kaufgesuch

Kaufe alles aus Haushaltauflösungen
 Kaufe Bücher, Schallplatten, Tischwäsche und alles aus Wohnungsauflösungen. Tel.: 01634623963 Hr. Braun!

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage
 Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
 57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
 Sa. 9-15Uhr · Tel. 02762/7388

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielerichtet • lokal
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

**SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?**



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale **Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**

shop.rautenberg.media



Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 22. Juni 2024

Annahmeschluss ist am:

14.06.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

DER POSTILLION

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer

Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Informationen aus der Stadt Wiehl
- Stadtverwaltung Wiehl
- Bürgermeister Ulrich Stüber
- Bahnhofstraße 1 · 51674 Wiehl
- Politik
- SPD Ingo Köller
- FDP Dr. Erwin Kampf
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Marc Zimmermann
- CDU Larissa Geber

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wiehl, Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltslich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Celina Wessling
 Fon 02241 260-176
c.wessling@rautenberg.media

REPORTERIN

Lilli Voß
l.voss@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wiehler-postillion.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.



ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM



Smartes Dachdeckerhandwerk

Das Dachdeckerhandwerk, ein traditioneller Bauberuf, erlebt in den letzten Jahren eine bemerkenswerte Renaissance dank innovativer Projekte und seiner Bedeutung für den Klimaschutz. Dachdecker und Dachdeckerinnen engagieren sich für Nachhaltigkeit, entwickeln neue Ideen und zeigen damit ihre Fähigkeit, sich den modernen Herausforderungen anzupassen.

Grüne Dächer und Photovoltaikanlagen

Ein Beispiel für mehr Klimaschutz im Dachdeckerhandwerk sind grüne Dächer, die sich zu einer nachhaltigen Alternative entwickelt haben. Bepflanzte Dächer sehen ansprechend aus, reduzieren die Umweltbelastung, bieten zusätzlich Wärmedämmung und verbessern die Luftqualität. Und: Dach-



Intelligente Dachlösungen: Von Dachdeckern für Dachdecker entwickelt. Foto: smart roof solutions/akz-o

begrünungssysteme sorgen bei starken Regenfällen dafür, dass das Wasser zeitversetzt in die Kanalisation gelangt. Darüber hinaus hat das Dachdeckerhandwerk eine wichtige Rolle bei der Installation von Photovoltaikan-

lagen (PV) übernommen, um den Einsatz erneuerbarer Energien zu fördern. Die beste Kombi für den Klimaschutz sind PV-Anlagen auf Gründächern, denn dadurch ergibt sich ein weiterer Vorteil: PV-Anlagen arbeiten effizienter, weil sie

von der kühlenden Wirkung begrünter Dächer profitieren.

Drohnen und 3D-Technologie

Die Integration von Drohnen und 3D-Technologie hat die Inspektion und Planung von Dachprojekten ebenfalls weiter nach vorne gebracht: Drohnen machen präzise Luftaufnahmen, um den Zustand von Dächern zu bewerten und erste Kostenschätzungen zu erstellen. 3D-Modellierungen ermöglichen es, komplexe Dachstrukturen digital zu entwerfen und zu visualisieren, bevor die eigentliche Arbeit beginnt. Auch Roboter finden mehr und mehr Einsatzgebiete im Dachdeckerhandwerk, zum Beispiel als Exoskelette: Das sind tragbare Strukturen, die den Körper bei schweren Tätigkeiten unterstützen, wie zum Beispiel bei Hebe- und Tragetätigkeiten oder bei Arbeiten über Kopfhöhe. Dadurch werden die Mitarbeiter entlastet. Das schont und ist zugleich ein wichtiger Beitrag zur Fachkräftebindung und -sicherung.

Smart Roofing: intelligente Dächer

Mit der fortschreitenden Digitalisierung sind auch Dächer intelligenter geworden. Smart Roofing-Lösungen integrieren Sensoren, die den Zustand des Dachs überwachen und bei Bedarf rechtzeitig Warnungen senden können. So kann zum Beispiel Feuchtigkeit in Flachdächern schnell entdeckt werden. Schäden frühzeitig zu erkennen und zu minimieren, sorgt für längere Haltbarkeit der Dächer und damit auch wieder für mehr Nachhaltigkeit.

Schieferhammer und iPad

Die Fortschritte im Dachdeckerhandwerk sind ein beeindruckendes Beispiel für ein sich ständig weiterentwickelndes Gewerk. Durch die Kombination traditioneller Handwerkskunst mit innovativen Technologien - Schieferhammer und iPad - tragen Dachdecker und Dachdeckerinnen dazu bei, unsere Gebäude effizienter, nachhaltiger und widerstandsfähiger zu machen. Diese Entwicklung zeigt, dass das Dachdeckerhandwerk eine wichtige Rolle in der Bauindustrie spielt und auch einen entscheidenden Beitrag für eine nachhaltige Zukunft leistet. (akz-o)



Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der
Postillion
Wiehl



DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL



Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im
OBERBERGISCHEM KREIS

Medienberater*in (m/w/d)

in Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.)
oder auf Minijobbasis

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 8. Juni

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261 950510

Sonntag, 9. Juni

Rosen-Apotheke

Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Montag, 10. Juni

Adler-Apotheke

Bielsteiner Straße 117, 51674 Wiehl, 02262/72150

Dienstag, 11. Juni

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Mittwoch, 12. Juni

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Straße 99, 51645 Gummersbach, 02261/77297

Donnerstag, 13. Juni

Adler-Apotheke

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265/249

Freitag, 14. Juni

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Samstag, 15. Juni

Löwen-Apotheke

Wülfinghausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Sonntag, 16. Juni

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht, 02293/909120

Montag, 17. Juni

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach, 02261/55550

Dienstag, 18. Juni

Die Bären Apotheke

Nümbrechter Straße 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640

Mittwoch, 19. Juni

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

Donnerstag, 20. Juni

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Straße 35, 51674 Wiehl, 02262 701464

Freitag, 21. Juni

Adler-Apotheke

Bielsteiner Straße 117, 51674 Wiehl, 02262/72150

Samstag, 22. Juni

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Sonntag, 23. Juni

Bergische Apotheke

Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Notdienst

am Krankenhaus Gummersbach
02261/17-1163

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de
02261/19222

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Krankenhaus Waldbröl,
02291/82-0

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst. Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr
(bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
0800 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

TRIUMPH 

Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



REGIONALES

Der richtige Sonnenschutz für die schöne Jahreszeit

Mit Frühlingsauftakt und nahendem Osterfest beginnt die Vorfreude auf wärmeres Wetter. Nun gilt es aber auch, für die heißen Tage des Sommers in den eigenen vier Wänden mit gutem Sonnenschutz vorzusorgen. Der Verband Fenster und Fassade (VFF) weiß, wie das geht. Am Fenster von innen angebrachte Jalousien, Faltstores, Rollen und Vorhänge sind eine schnelle Maßnahme, um die Zimmer in Haus und Wohnung vor sommerlichen Temperaturen zu schützen. „Doch richtig effektiver Sonnenschutz beginnt vor dem Fenster, mit außen angebrachten Vorrichungen. Denn sie lassen die Hitze gar nicht erst hinter die Scheibe gelangen“, erklärt VFF-Geschäftsführer Frank Lange. Bei der Auswahl für den außen liegenden Sonnenschutz lassen sich im wesentlichen drei technische Lösungen mit ihren jeweiligen Vorteilen un-

terscheiden: Außenjalousien, Fenstermarkisen und Rollläden. Diese Systeme sorgen bei richtiger Auswahl für optimalen Sonnenschutz und sparen viel Energie. Denn durch sie kann auf Klimaanlagen verzichtet oder deren Einsatz doch zumindest deutlich verringert werden. „Effektive Beschattung mit gutem Sonnenschutz kann die Sonneneinstrahlung um 95 Prozent minimieren und verhindert dadurch ein Überwärmen der Zimmer“, sagt Fensterexperte Lange und erläutert: „Während der Stromverbrauch von Sonnenschutz minimal ist und sich im Bereich weniger Kilowattstunden pro Jahr bewegt, hat eine Klimaanlage je nach Betriebsintensität erheblichen Strombedarf mit den einhergehenden Kosten.“

Sonnenschutz am Bedarf ausrichten

Grundsätzlich gilt: Je nach Lage



der Zimmer und deren Nutzung kann es sich anbieten, auf unterschiedliche Sonnenschutz-Lösungen zu setzen. Für die Schlafräume bieten sich z.B. außen liegende Rollläden mit ihrem starken Verdunkelungsschutz oder Außenjalousien mit Abdunkelungslamellen an. Beide können unsichtbar in die Fassade integriert oder auch als optisches Highlight in Szene gesetzt werden. Im Winter beugen robuste Rollläden besonders effektiv Wärmeverlusten vor, wenn dieser vollständig heruntergefahren ist. Eine weitere attraktive Möglichkeit ist textiler Sonnenschutz mit Fenstermarkisen. Sie gibt es in einer großen Vielzahl an Designs, Farben und Ausführungen. Großflächige Fronten werden effektiv vor Sonne oder Blicken geschützt, ohne dass auf Stabilität verzichtet werden müsste. Wer besonders flexible Lösungen sucht, entscheidet sich vor allem für die häufig für die auch als Raffstores bekannten Außenjalousien. Sie lassen sich je nach Sonnenstand wenden. So kann man selbst entscheiden, wie viel Tageslicht man im Innenraum haben möchte. Bei aufgewendeten Lamellen ist der Blick nach draußen weiter problemlos möglich und man kann sich im Innern an schönen Lichteffekten freuen.

Bei Hitze rechtzeitig handeln

Doch Vorsicht: In jedem Fall gilt bei Sommerhitze: Auch wenn die

Sonne nicht direkt auf der Fassade steht, ist es sinnvoll, den Sonnenschutz möglichst so weit zu schließen, dass gerade noch genügend Tageslicht vorhanden ist. Denn auch diffuse Einstrahlung heizt den Raum auf und wird schnell unangenehm.

Auf die Steuerung kommt es an!

Ganz wichtig ist es deshalb, den Sonnenschutz auch konsequent zu nutzen. Denn was nutzt ein Sonnenschutz, der bei Sonne nicht automatisch schließt und wenn sich das Gebäude aufheizt, weil man nicht zu Hause ist? Egal ob Außenjalousie, Rollladen oder Markise: Intelligente Steuerungen des Sonnenschutzes sind heutzutage praktisch Standard, ganz einfach installierbar und über automatisch arbeitende Systeme intuitiv bedienbar. „Statt mühsam einzeln zu knipsen, kurbeln oder zu schalten, sorgen clevere Steuerungssysteme heutzutage ganz automatisch für Wohlfühlklima und sparen zudem noch kostbare Energie“, sagt VFF-Geschäftsführer Lange. Außen liegender Sonnenschutz ist übrigens nicht nur im Neubau das Mittel der Wahl, sondern kann auch gut nachgerüstet werden, auch im Zuge eines Fensteraustausches. Bei der Planung sollten andere wichtige Komponenten wie Insektenschutz und die Absturzsicherung nicht vergessen werden. (VFF)

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA

Herzlichen Dank
Hochzeit.
F597
90 x 50 mm
ab 57,42*

Natascha
ist da!
Herzlichen
Dank für
die guten
Glückwünsche
anlässlich
der Geburt
FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00*

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG
KOMPLETT
FÜR 8.000,-
TELEFON
K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

Inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media